MUNICH TRADERS

Stand: Montag, 9. November 2026 · 18:00 Uhr · KW 46

+2,10 %
ES SEIT FREITAG

+3,13 %
NQ SEIT FREITAG

01 · News

WAS DIE WOCHE BEWEGT HAT UND NOCH BEWEGT

Bereits gelaufen

MO.–DI. 02.–03.11.
Montag und Dienstag: Verhaltener Start, Montag Nasdaq −1,07 % und S&P 500 −0,51 %, Dienstag S&P 500 +0,36 % (7.568,92) und Nasdaq +0,83 %. Apple und Palantir geben nach ihren Zahlen nach. Dienstag ist Wahltag in den USA.

MI. 04.11.
Mittwoch: Die Demokraten gewinnen bei den Zwischenwahlen Repräsentantenhaus und Senat, Trump erkennt das Ergebnis an. Dow +3,0 % (+1.569 Punkte, bester Tag nach einer Zwischenwahl seit 44 Jahren), S&P 500 +1,58 %, Nasdaq +1,44 %. Öl und Renditen fallen.

DO. 05.11.
Donnerstag: Nasdaq −5,52 % auf 24.315 (Korrektur, mehr als 10 % unter dem Rekordschluss vom 06.10.), S&P 500 −4,36 % auf 7.353,73 (größter Tagesverlust seit April 2025), Dow −3,44 % (−1.833 Punkte). Auslöser: Sorge um KI und Rechenzentren unter einem demokratischen Kongress (steigende Strompreise). Nvidia −9,3 %, Micron rund −17 %, Halbleiterindex über −12 %, VIX 28,18.

FR. 06.11. / HEUTE
Freitag: Nasdaq +1,1 % auf 24.579,42, S&P 500 +0,3 % auf 7.376,86, Dow −0,5 % auf 51.285,73. Arbeitsmarkt Oktober: +165.000 Stellen (erwartet rund 60.000), Arbeitslosenquote 4,1 %. Zinserhöhung im Dezember laut CME FedWatch ca. 77 %. Woche: Nasdaq −3,4 %, S&P 500 −2,7 %, Dow −0,9 %. Heute (18:00 Uhr): ES +2,10 %, NQ +3,13 %, Brent −4 % auf rund 94 $, Nvidia −5 % (Untersuchung gegen CEO Huang), AMD +11 %.

Noch anstehend

DI. 10.11.
Dienstag: Um 14:30 Uhr Verbraucherpreise (CPI) Oktober, erwartet +3,9 % zum Vorjahr (September 3,7 %), Monatswert erwartet +0,3 %. Nach Börsenschluss berichtet CoreWeave.

MI. 11.11.
Mittwoch: Kaum Konjunkturdaten im Kalender, der Markt verarbeitet den CPI vom Dienstag.

DO. 12.11.
Donnerstag: Um 14:30 Uhr Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe, Auftritt von NY-Fed-Präsident John Williams, Applied Materials berichtet.

FR. 13.11.
Freitag: Um 14:30 Uhr Erzeugerpreise (PPI) Oktober. Nvidia berichtet später im Monat. Nächste Fed-Sitzung 8./9. Dezember. Uhrzeiten in MEZ (USA und Europa haben beide Normalzeit, New York liegt 6 Stunden zurück).

02 · Kursverlauf & Bias

WO ES UND NQ STEHEN

ES · S&P 500 FUTURE **7.557,50**

Seit Freitag (7.402,00) um 155,50 Punkte bzw. 2,10 % gestiegen. Heutiges Hoch bei 7.564,50, Tief bei 7.363,75, über dem Freitagstief (7.322,25). Das Rekordhoch vom 06.10. (7.897,50) liegt rund 340 Punkte entfernt. Letzte Woche: −2,78 %.

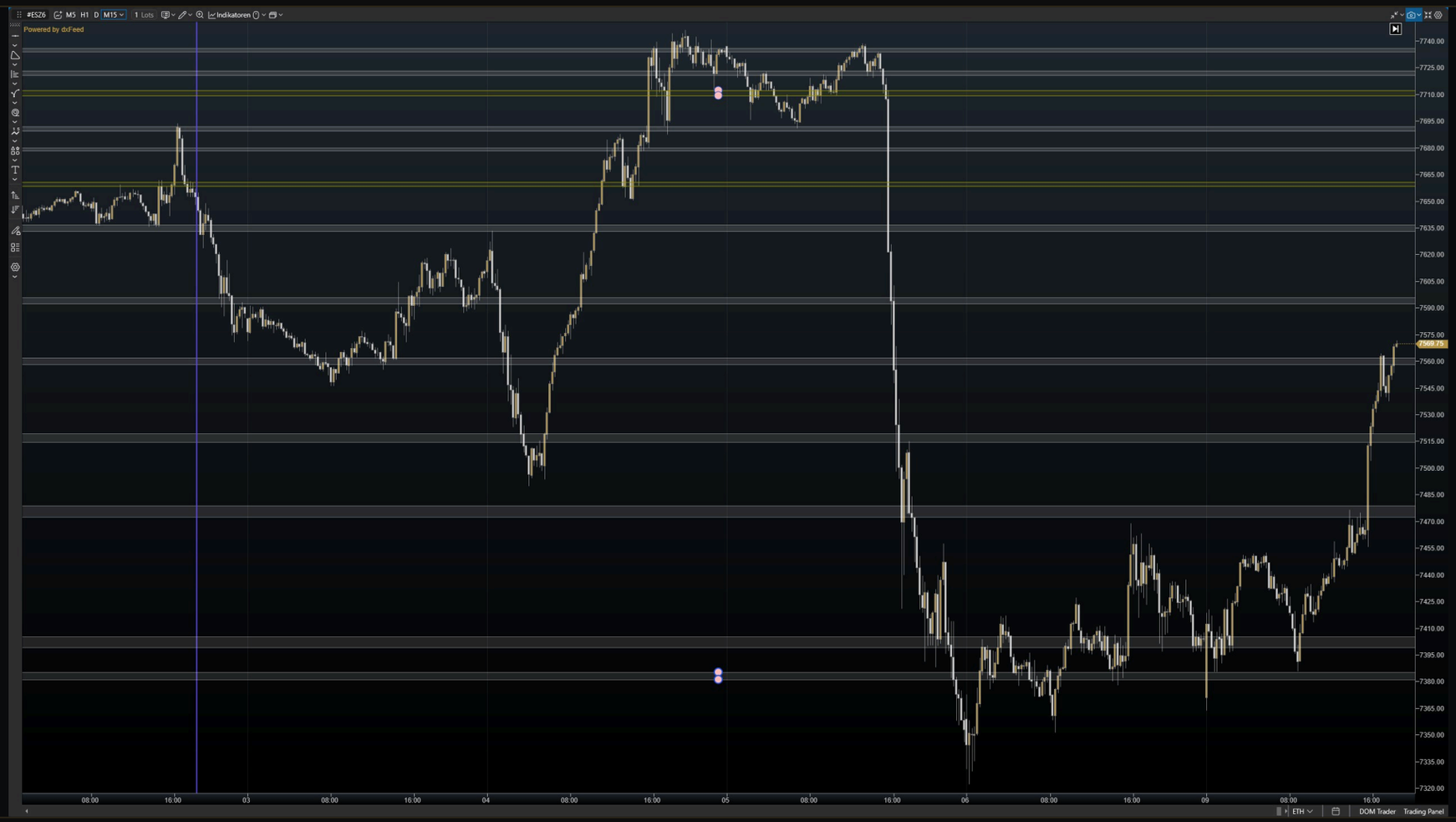
NQ · NASDAQ 100 FUTURE **27.933,75**

Seit Freitag (27.085,25) um 848,50 Punkte bzw. 3,13 % gestiegen. Heutiges Hoch bei 28.014,75, Tief bei 26.751,25, über dem Freitagstief (26.366,50). Das Rekordhoch vom 06.10. (31.616,50) liegt rund 11,6 % entfernt. Letzte Woche: −5,08 %.

Kurzfristig sehe ich die Lage vorsichtig neutral. Die heutige Erholung liegt klar über dem Freitagstief (ES 7.322, NQ 26.367), bleibt aber unter den Hochs der Vorwoche (ES 7.746, NQ 28.969). Dafür sprechen die kräftige Gegenbewegung, ein fallender Ölpreis und sinkende Renditen. Dagegen sprechen die Sorge um KI-Regulierung, die Untersuchung bei Nvidia und eine mögliche Zinserhöhung im Dezember (rund 77 %). Der wichtigste Test: der CPI am Dienstag um 14:30 Uhr.

02 · Chart ES mit Zonen

ES: MEINE ZONEN IM CHART



02 · Chart NQ mit Zonen

NQ: MEINE ZONEN IM CHART



03 · Level

DIE NÄCHSTEN WICHTIGEN MARKEN

Markt	Szenario	Bias Änderung	Reaktionsmarke 1	Reaktionsmarke 2	Reaktionsmarke 3	Reaktionsmarke 4
ES	**Bullish**	7660	7680	7690	7711	7722
ES	**Bearish**	7660	7635	7595	7560	7516
NQ	**Bullish**	28300	28700	28800	29000	29200
NQ	**Bearish**	27300	26850	26400	–	–

04 · Fazit

FAZIT & AUSBLICK AUF DIE WOCHE

Die Woche begann verhalten, am Mittwoch jubelte der Markt über das Ergebnis der Zwischenwahlen (Dow +3,0 %). Am Donnerstag brach der Nasdaq um 5,5 % ein, der S&P 500 verlor 4,4 %, Nvidia mehr als 9 % und der Chipindex mehr als 12 %, weil Anleger die Folgen eines demokratischen Kongresses für KI und Rechenzentren fürchten. Am Freitag stützten Chipwerte, doch ein starker Arbeitsmarktbericht (+165.000 Stellen) rückte eine Zinserhöhung im Dezember in den Fokus. Heute erholen sich die Futures deutlich.

Ich erwarte eine volatile Woche. Der CPI am Dienstag um 14:30 Uhr ist der wichtigste Termin: Ein Monatswert über 0,3 % könnte die Zinserhöhung im Dezember vollständig einpreisen lassen. Dazu kommen CoreWeave am Dienstag, Applied Materials am Donnerstag, die Erzeugerpreise am Freitag und die Debatte um Nvidia und KI-Regulierung. Die Erholung hängt zum Teil am fallenden Ölpreis und kann schnell drehen.

Der Handel mit Futures und CFDs ist mit erheblichen Verlustrisiken verbunden. Dieses Briefing ist eine persönliche Markteinschätzung von Munich Traders und keine Finanzberatung oder Handelsempfehlung.

Quellen: CNBC · CNN · Fox Business · Yahoo Finance · 24/7 Wall St · InvestmentNews · BNN Bloomberg — Recherchiert am 09.11.2026